

PRESSEINFORMATION

Nummer 29

WACKER BIOSOLUTIONS unter neuer Leitung

München, 17. Dezember 2024 – Mathias Wiedemann übernimmt mit Wirkung zum 1. Januar 2025 die Leitung des Geschäftsbereichs WACKER BIOSOLUTIONS. Er tritt die Nachfolge von Susanne Leonhartsberger an, die das Unternehmen auf eigenen Wunsch zum Ende des Jahres verlässt.

„Ich freue mich, dass wir für die Leitung unseres Biotech-Bereichs mit Mathias Wiedemann einen ausgezeichneten Kollegen aus den eigenen Reihen gewinnen konnten. Ich wünsche ihm viel Erfolg in seiner neuen Rolle“, sagt WACKER-Vorstandschef Christian Hartel. Wiedemann leitete bisher bei WACKER das POLYMERS-Geschäft in den USA. Seine neue Aufgabe bringt ihn zurück nach München. „BIOSOLUTIONS bietet spannende Produkte und Services. Ich freue mich auf diese Herausforderung. Mit einem großartigen Team verfolgen wir ambitionierte Wachstumsziele. Im Jahr 2030 wollen wir eine Milliarde Euro Umsatz machen“, sagt Wiedemann.

Mathias Wiedemann studierte Wirtschaftsingenieurwesen an der Universität Bremen und promovierte dort als Stipendiat von WACKER BIOSOLUTIONS zum Doktor der Ingenieurwissenschaften. 2011 trat er als Projektingenieur bei WACKER ein. Nach mehreren Fach- und Führungspositionen im In- und Ausland verantwortete er zuletzt das

17. Dezember 2024 Presseinformation Nr. 29 Seite 2 von 4

POLYMERS-Geschäft in Nord- und Mittelamerika. Seit Mai 2024 hatte Wiedemann zusätzlich die Funktion des CFO der Wacker Chemical Corporation inne.

Susanne Leonhartsberger, hatte im Jahr 2020 die Leitung des Geschäftsbereichs BIOSOLUTIONS übernommen. Leonhartsberger war seit 2001 bei WACKER und hat BIOSOLUTIONS in verschiedenen Funktionen im In- und Ausland maßgeblich entwickelt. Zu den Meilensteinen der Entwicklung unter ihrer Führung zählt unter anderem der Aufbau eines mRNA-Kompetenzzentrums in Halle/Saale im Kontext der Pandemiebereitschaftsverträge mit der deutschen Bundesregierung. „Susanne Leonhartsberger hat BIOSOLUTIONS auf seinem Wachstumspfad einen entscheidenden Schritt vorangebracht“, betont Hartel. „Für ihr Engagement und ihren Einsatz danke ich ihr im Namen des gesamten Vorstands. Für ihre Zukunft wünschen wir alles Gute.“

Über WACKER BIOSOLUTIONS

WACKER BIOSOLUTIONS bietet auf Grundlage biotechnologischer Prozesse maßgeschneiderte innovative Lösungen und Produkte für den Life Science-Sektor. Dazu zählen Pharmaproteine, Messenger-RNA, Plasmid-DNA, Lebende Biotherapeutische Produkte (LBPs) und Impfstoffe auf bakterieller Basis sowie Cyclodextrine und fermentatives L-Cystein. Daneben ergänzen chemische Katalogprodukte wie Acetylaceton das Portfolio. Der Geschäftsbereich konzentriert sich auf Wachstumsbereiche wie Lebensmittelinhaltsstoffe, Pharmawirkstoffe und Agrochemikalien. WACKER BIOSOLUTIONS ist die Life-Science-Sparte des WACKER-Konzerns.

17. Dezember 2024 Presseinformation Nr. 29 Seite 3 von 4

Weitere Informationen finden Sie unter [wacker.com](https://www.wacker.com)






Mathias Wiedemann leitet ab dem 1. Januar 2025 den Geschäftsbereich WACKER BIOSOLUTIONS der Wacker Chemie AG. (Foto: WACKER)



Susanne Leonhartsberger leitete von 2020-2024 den Geschäftsbereich WACKER BIOSOLUTIONS der Wacker Chemie AG. (Foto: WACKER)

Fotos abrufbar unter: <http://www.wacker.com/presseinformationen>

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Wacker Chemie AG
Presse und Information
Dr. Karsten Werth
Tel.: +49 89 6279-1573
karsten.werth@wacker.com
www.wacker.com
Folgen Sie uns auf:   

Unternehmenskurzprofil:

WACKER ist ein global tätiges Unternehmen mit hoch entwickelten chemischen Spezialprodukten, die sich in unzähligen Dingen des täglichen Lebens wiederfinden. Die Bandbreite der Anwendungen reicht vom Fliesenkleber bis zum Computerchip. Das Unternehmen verfügt weltweit über 27 Produktionsstätten, 22 technische Kompetenzzentren und 48 Vertriebsbüros. Mit rund 16.400 Beschäftigten hat WACKER im Geschäftsjahr 2023 einen Jahresumsatz von rund 6,4 Mrd. € erwirtschaftet.

WACKER arbeitet in vier operativen Geschäftsbereichen. Die Chemiebereiche SILICONES und POLYMERS bedienen mit ihren Produkten (Silicone, polymere Bindemittel) die Automobil-, Bau-, Chemie-, Konsumgüter- und Medizintechnikindustrie. Der Life-Science-Bereich BIOSOLUTIONS ist auf biotechnologisch hergestellte Produkte wie Biopharmazeutika und Lebensmittelzusatzstoffe spezialisiert. Der Bereich POLYSILICON stellt hochreines Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie her.